

Prim'Sealer

B842



EIGENSCHAFTEN

Geruchsarm

Einfache Verarbeitung

Gebrauchsfertig

ZWECKBESTIMMUNG

Grundierung
anwendbar vor
allen BLANCHON-
Wasserlacken

Speziell für
Bereiche die keine
Geruchsbelästigung
zulassen

VERWENDUNGSZWECK UND BESCHREIBUNG

- PRIM'SEALER ist ein geruchsarmer Haftgrund auf Wasserbasis für Parkett.
- PRIM'SEALER ist als Grundierung vor allen BLANCHON-Wasserlacken anwendbar.
- PRIM'SEALER ist leicht anzuwenden und lässt dem Holz seine natürliche Farbe.
- PRIM'SEALER ist schnelltrocknend und zeitsparend.
- PRIM'SEALER ist für alle Holzarten geeignet (bei Exoten-Hölzern bitte Rücksprache mit dem Vertrieb).
- Farblos, der milchige Aspekt (Verarbeitungshilfe) verliert sich mit zunehmender Trocknung.

VORBEREITUNG DES PARKETTBOSENS

- Auf dem neuen oder alten Parkettboden muss zuerst ein Grundschliff vorgenommen werden. Danach erfolgt ein zusätzlicher Schliff. Anschließend wird der Parkettboden mit PRO FILLER® ausgekittet (*weitere Schleifempfehlung siehe Rückseite).
- Der Parkettboden muss völlig sauber und trocken (die Feuchtigkeit darf max. 10 % betragen) und muss ebenso frei von Wachsspuren oder anderen Verschmutzungen sein.
- **WICHTIG:** Bei Fussbodenheizung und zu renovierenden Holzfußböden, ist eine Grundierung empfehlenswert.

Schädlingsbekämpfungsmittel

- Es sind nur Produkte, die von BLANCHON geprüft sind, anzuwenden.

VERARBEITUNG UND ANWENDUNG

- Vor Gebrauch den Kanister gut schütteln.
- PRIM'SEALER ist gebrauchsfertig, es ist keine Verdünnung notwendig.
- Die Raumtemperatur im Bodenbereich sollte beim Anwenden zwischen 12°C und 30°C liegen. Die Luftfeuchtigkeit darf 85% nicht übersteigen, die Holzfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 10% betragen.
- PRIM'SEALER wird entweder in zwei Schichten mit einem rostfreien Spachtel (Kreuzgang) oder in einer "satten" Schicht mit einer KURZHAARIGEN ROLLE aufgetragen.
- Auf Esche, Buche oder Ahorn sollte die Grundierung nicht mit einem Spachtel aufgetragen werden (Spachtelschläge durch Gerbstoffe des Holzes).
- PRIM'SEALER kann danach mit dem ausgewählten Wasserlack überdeckt werden.
- Ein Zwischenschliff erfolgt vor der letzten Versiegelung.

Reinigung der Arbeitsgeräte

- Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
- So Schützen wir die Umwelt: - Das Material nach dem Gebrauch sorgfältig abtropfen lassen, gut abwischen.
 - Mit sehr wenig Wasser in einem Behälter auswaschen; das Wasser verdunsten lassen.
 - Der trockene Bodensatz kann dann mit dem Hausmüll entsorgt werden.
 - Die Verpackung nach Gebrauch wieder gut verschließen.
 - Den leeren Behälter in der Deponie abgeben.
 - Die Entsorgungs- und Sammlungsmodalitäten sind bei den regionalen Behörden zu erfragen.
 - Produktreste nicht in den Abfluss entsorgen.

Blanchon

Prim'Sealer B842

TROCKNUNG

Unter normalen Bedingungen

Mit der Rolle:

- Staubfrei: 20-30 Minuten.
- Weiterverarbeitung: 1,5 Std.

Mit dem Spachtel:

- Staubfrei: 20 Minuten.
- Weiterverarbeitung: 30 Minuten.
- Zwischen zwei Schichten darf die Trocknung 12 Stunden nicht überschreiten.

Die weiterführende Versiegelung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen.

VERBRAUCH

- Mit der Rolle: ca. 10 qm pro Liter und Schicht.
- Mit dem Spachtel: ca. 15-20qm pro Liter und Schicht.

HALTBARKEIT UND LAGERUNG

- Nach Gebrauch den Behälter sorgfältig verschliessen.
- Lagerung des Produkts in trockenen, kühlen und gut belüfteten Räumen bei mindestens 5°C Raumtemperatur.
- Nicht brennbar.
- PRIM'SEALER ist frostempfindlich (Vorsicht auch beim Transport oder Lagern in Fahrzeugen).

TECHNISCHE DATEN

ZWECKBESTIMMUNG	Grundierung auf Wasserbasis für Parkett
HARZTYP	Acryl-Polyurethan
KLASSIFIZIERUNG AFNOR	Familie 1, Klasse 7b2
DICHTE	1,02 (bei 20° C, nach NFT 30020)
VISKOSITÄT	Ca. 120 Zentipoise (BROOKFIELD T2)
VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN	Bitte dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnehmen (kann unter www.blanchon.com oder auf www.quickfds.com abgerufen werden)
WEITERVERARBEITUNG	Nach Spachtelanwendung: ca. 30 min., je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit Nach Rollenwendung: ca. 1h30, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit
HAFTUNG	Sehr gut, auf vorbereiteten Untergründen

*ANHANG: ABSCHLEIFEN EINES PARKETTS MIT DER MASCHINE:

- Ausführung: Mit einer Parkett-Schleifmaschine, einer Randschleifmaschine für die Ränder und einem Schleifstahl für die Ecken.
- Die Parkett-Schleifmaschine wird in der Richtung des Lichts oder - wenn möglich - noch besser in Richtung des Holzes verwendet.
- In regelmäßigen Bewegungen vorgehen, um die gesamte Fläche auf identische Weise zu behandeln.
- 1. Schleifvorgang: Grobe Körnung, um das Parkett bloßzulegen und glattzuschleifen.
- 2. Schleifvorgang: Mittlere Körnung zum Ausgleichen der Fläche.
- 3. Schleifvorgang: Feine Körnung für das Oberflächenfinish.
- Dann die Ränder des Raums bearbeiten (Randschleifmaschine und Schleifstahl).
- Durch Schleifen mit einer Einscheibenmaschine, versehen mit einem 120er Schleifgitter, wird die Vorbereitung der Oberfläche abgeschlossen. Insbesondere bei Parkett mit wechselnden Richtungen: Mosaik, Fischgrät, Würfel, Flechtmuster, usw.
- Mit einem kraftvollen Staubsauger die zu versiegelnde Fläche sowie Sockelleisten, Fensterbretter und Heizkörper sorgfältig entstauben.



EU Ecolabel: FR/07/011

Besser für die Umwelt ...

- Hohe Gebrauchstauglichkeit in Innenräumen.
- Beschränkter Gehalt gefährlicher Stoffe.
- Geringer Lösemittelgehalt.

...besser für Sie.

Nähere Informationen darüber, warum diesem Produkt das Umweltzeichen verliehen wurde, finden Sie auf der folgenden Web-Site: www.eu-ecolabel.de

Technisches Datenblatt herausgegeben von der Dokumentationsabteilung am 19.03.2012, freigegeben von der Technischen Abteilung am 27.01.2012 und der Geschäftsleitung am 27.01.2012.

In Frankreich konzipiert, entwickelt und hergestellt.
Aus diesen Empfehlungen können beim Benutzen unserer Produkte keinerlei Gewährleistung und Haftungsansprüche geltend gemacht werden. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle früheren Versionen ihre Gültigkeit.